

Digitales Brandenburg

hosted by **Universitätsbibliothek Potsdam**

Sagen und alte Geschichten der Mark Brandenburg

Schwartz, Wilhelm

Stuttgart, 1903

Inhaltsverzeichnis

urn:nbn:de:kobv:517-vlib-250

Inhaltsverzeichnis

Berlin und Umgegend

	Seite
1. Alte Berliner Wahrzeichen	1
2. Die weiße Frau auf dem Schlosse zu Berlin	7
3. Der fliegende Chorschüler	13
4. Der verräterische Stoß	15
5. Die drei Binden auf dem Heiligengeistkirchhof in Berlin	16
6. Wo man Bernauer Bier holt	17
7. Die Müggelsberge und die Prinzessin vom Teufelssee	19
8. Der Name von Köpnick und der große Krebs von Stralow	23
9. Das Koboldhaus an der Dahme	24
10. Das Grab des Riesenkönigs bei Rozis	25
11. Kohlhasenbrück	25
12. Schloß Grunewald	28
13. Das Schildhorn bei den Pichelsbergen	30
14. Abenteuer der Kurrendeknaben in der Kirche zu Spandau	32
15. Der Sackpfeifer und der Wolf	34

Potsdam und das Havelland

16. Der Brauhausberg bei Potsdam	35
17. Die Bittschriften-Binde in Potsdam	37
18. Die Mühle bei Sanssouci	38
19. Der Spuß an der Hof- und Garnisonkirche in Potsdam	38
20. Der alte Fritz und der Bauer	39
21. Der alte Bieten kommt nicht in Verlegenheit	40
22. Der Rabe mit dem Ringe am Rathenower Thor zu Brandenburg	40

	Seite
23. Die Einnahme von Rathenow und der Landrat von Briest	41
24. Wie der Teufelsberg im Pohlischen Buch entstanden .	42
25. Pippold von Bredow und der Teufel	43
26. Die Herkunft derer von Bredow	48
27. Der Blutfleck im Schloßthurm zu Wagenitz	50
28. Der Birnbaum auf dem Kirchhofe zu Ribbeck	51
29. Land abgepflügt	52
30. Das Irrlicht zu Ferchesar	52
31. Die wilde Jagd	54
32. Von den Hexenfahrten zu Walpurgis	56
33. Die Butterhexe in Wagenitz	58
34. Koboldsgeschichten aus der Umgegend von Potsdam	60
35. Die weiße Frau auf dem Räuberberge bei Feeben .	62
36. Wie ein Göttinger Fischer einst den Tod übergesetzt .	63
37. Selbergedan und der Wassernix	64
38. Die Niesen am Trebelsee	65
39. Die Zwerge oder Unterirdischen schieben einen Wechsel- balg unter	66
40. Die sogenannten „Zwölften“ und „Frau Harke“ . .	67
41. Der Kohldieb im Monde	74

Lehnin, Belzig, Treuenbriezen

42. Die Gründung des Klosters Lehnin	75
43. Abt Sebaldus von Lehnin, ein christlicher Märtyrer	76
44. Allerhand Spuk in Lehnin	77
45. Das untergegangene Dorf Gohlitz	78
46. Der Mittelsee und der Burgwall bei Schwina	79
47. Der Kobold auf der Mühle	81
48. Gespenstige Ochsen helfen pflügen	83
49. Treuenbriezen	84
50. Jan Kuck nimmt Beelitz	85

Züterbog—Luckenwalde

51. Die Keule am Tor zu Züterbog	88
52. Der Schmied zu Züterbog	88

	Seite
53. Die Kapelle auf dem Golm bei Züterbog	91
54. Ein märkischer Junkerstreich oder der betrogene Teufel	93

Bernau—Freienwalde

55. Die Schlangen von Bernau	94
56. Die Hussitenschlacht bei Bernau	95
57. Der Riesenstein bei Wandelitz	95
58. Die verwünschte Prinzessin auf dem Schloßberge bei Biesenthal	96
59. General Sparr als Hexenmeister	97
60. Von den Kobolden in Straußberg	99
61. Die Windsbraut	101
62. Die gefangene Mahr	101
63. Die alte Stadtstelle im Blumental	102
64. Der Blumentalsche See	105
65. Das Schloß ohne Treppe zu Richterfelde	107
66. Der Wunderkreis auf dem Hausberg bei Ebers- walde	108
67. Die Nichtenhagen in Freienwalde	109
68. Der alte Nichtenhagen und die Teerbutte zu Harden- berg	112
69. Allerhand Spuk am Schloßberg zu Freienwalde	113
70. Noch ein Hexenritt auf Walpurgis	115
71. Die verschwundene Stadt bei Bukow	116
72. Junker Hansens Kehle bei der Britzhagener Mühle	116
73. Der Markgrafenstein bei Fürstenwalde	117
74. Wie Schulze Hoppe das Wetter gemacht	118
75. Bestrafter Übermut	119

Die Uckermark

76. Markgraf Hans als Hexenmeister	120
77. Der Suckowsche Kammerherr und der Bauer	122
78. Woher der Suckowsche Kammerherr das Zaubern gelernt	123
79. Die Geschichte vom Müller Pumpfuß	125

	Seite
80. Markgraf Karl von Schwedt und Seydlitz	128
81. Der alte Schlippenbach und die wilde Jagd	129
82. Die Schätze im Teufelsberge bei Oderberg	130
83. Der dreibeinige Hase in Nieder-Finow	131
84. Die weiße Frau bei Nieder-Finow	132
85. Die Hand wächst wieder aus dem Grabe	133
86. Der Küselwind	133
87. Die versunkene Stadt im Paarstein	134
88. Das Riesenmädchen am Paarstein	136
89. Kloster Chorin	137
90. Die letzte Schlacht bei Chorinchen	139
91. Von der im Werbellinsee untergegangenen Stadt	139
92. Bärens Kirchhof bei Grimnitz	141
93. Groß-Dölln	142
94. Mise-Pupise	143
95. Der Spielmann und die wilde Jagd	144
96. Die alte Fric mit ihren feuerspeienden Hunden	145
97. Das Wunderblut zu Zehdenick	146
 Ruppin, das Ländchen Bessin und der Glin	
98. Die Wahrzeichen Neu-Ruppins	148
99. Pater Wichmann in Neu-Ruppin	150
100. Die Ruppiner Kobolde	153
101. Die Räuberkuhle bei Neu-Ruppin	154
102. Das Wahrzeichen von Bechlin	154
103. Der Räuberberg bei Krenzlin	155
104. Die verwünschte Prinzess und der weiße Bulle auf dem Burgwall zu Wildberg	156
105. Herr von Kahlebutz in Kampehl verweist nicht	157
106. Der Pferdehirt zu Dierberg, an dem der Tod vor- beigegangen	159
107. Rheinsberg und die Remusinsel	160
108. Das vermauerte Thor zu Gransee	162
109. Der arme Schulze von Berlin und der reiche Salbern von der Plattenburg am Fehrbelliner Damm	163
110. Die stillen Frösche zu Schwante	164

	Seite
111. Wie der alte Fritz zweimal Prügel bekommen hat, Zieten aber leer ausgegangen ist	165
112. Der Schmied im Mond	166

Die Priegnitz

113. Das Bassowitzfest zu Kyritz	170
114. Der Spuk in Havelberg	171
115. Bischof Wepelitz im goldenen Sarge	172
116. Das Wunderblut zu Wilsnack	173
117. Der Quitzowstuhl in Schloß Eldenburg	174
118. Frau Godens Jagdzug	175
119. Der Butterstock der Hexe	176

Die Neumark

120. Wie Küstrin zu seinem Namen gekommen	179
121. Der Name von Krebsjauche	180
122. Die Bärenstücker	180
123. Der Egelstein zu Mohrin	181
124. Der Krebs im Mohriner See	183
125. Zwei Sagen vom Hopfensee bei Berlinchen	183
126. Der Werwolf	184
127. Die keusche Nonne	185
128. Der Landsknecht und der Teufel	186
129. Der preußische Pfiff	188

Die Altmark

130. Nobisfrug	190
131. Die Nachzehrer	191
132. Der wilde Jäger Hackenberg	192
133. Wie es einem Jungen auf der Fahrt vom Blocks- berg ergangen	193
134. Land abgeschworen	195
135. Arendsee	195
136. Weiße Frau weist einen Schatz	196
137. Der Alvenslebensche Ring und die Zwerge	196

	Seite
138. Die Wahrzeichen von Stendal	198
139. Der Aufruhr zu Stendal	199
140. Kaiser Karl zu Tangermünde	200
141. Jungfer Lorenz zu Tangermünde	201
142. Die beiden Frauen zu Aulosen	202
143. Der alte Zieten als Hexenmeister	203
144. Die Spinnerin im Monde oder woher die Marien- fäden kommen	205
145. Der Hecketaler	208
Anhang	209